

KRAMER CONSULT

Ambulantes Gehtraining für Beinamputierte



Gehen mit einer Beinprothese, eine echte Herausforderung. Doch – wie nutze ich mein Kunstbein optimal? Was kann ich damit alles machen, und vor allem wie? Ein Gehtraining mit mir, seit 1990 amputiert, erfahren mit allen gängigen Beinprothesentechniken und im Üben mit Amputierten, hilft weiter–Schritt für Schritt.



Mein Angebot für Beinamputierte:

Begleitung bei der Versorgung im Sanitätshaus

Ich erstelle eine Kurzanalyse der bestehenden Versorgung. Zusammen mit Ihnen und Ihrem Orthopädiemechaniker überprüfen wir die Versorgung und verbessern durch gezieltes Üben des Umgangs mit dem vorhandenen oder neuen Prothesensystem das Versorgungsergebnis. Es wird Zeit gespart, und Sie haben das gute Gefühl, umfassend und kompetent beraten und versorgt zu werden. Diese Vorgehensweise bietet sich besonders an bei

o Neuversorgungen:

Vorführen und Erläutern von Beinprothesen. Üben des Umgangs mit der Prothese im Beisein des Orthopädiemechanikers und / oder Therapeuten.

o Umstellungen auf andere Prothesensysteme:

Herausarbeiten der gefühlten Unterschiede und Üben des Umgangs mit der neuen Technik durch „Vormachen und Nachmachen“.

o Hartnäckigen Problemen:

„Dolmetscherfunktion“ zum Orthopädiemechaniker oder Therapeuten. Manchmal wird eine prothetische Versorgung schlicht durch unterschiedlichen Sprachgebrauch erschwert, man versteht sich irgendwie nicht. Bevor man entnervt das Sanitätshaus wechselt, kann durch ein Gespräch zu dritt der „Knoten platzen“.

Persönliche Beratung rund um das Amputiert sein

Das Leben mit einer Beinprothese ist ein neues Leben, voll von neuen Herausforderungen und Hindernissen. Insbesondere biete ich

o Allgemeine Informationen für Neuamputierte und Angehörige

Informationen über das Leben mit einer Prothese für Neuamputierte oder vor einer Amputation stehenden Menschen: Gibt es ein Leben mit Beinprothese? Wie kann die Familie helfen? Wer hilft noch?

o Spezielle Beratung zur bestehenden prothetischen Versorgung

Sie haben eine Beinprothese, aber das Gefühl mit der Prothese noch nicht richtig umgehen zu können? Ich kann mit Ihnen ein Gehtraining machen – bei Ihnen zu Hause, im Sanitätshaus, bei Ihrem Therapeuten. Anschließend erläutere ich Ihnen die Funktionsweise Ihrer eigenen Prothese und zeige Ihr Entwicklungspotential auf.